

A n t w o r t

des Chefs der Staatskanzlei

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Martin Brandl (CDU)
– Drucksache 17/3417 –

Mögliche Aufträge an Kommunikationsberater Kronacher

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/3417** – vom 29. Juni 2017 hat folgenden Wortlaut:

Der Niedersächsische Landtag hat aktuell einen Untersuchungsausschuss eingesetzt, der sich mit fehlerhaften und rechtswidrigen Auftragsvergaben der rot-grünen Landesregierung in Niedersachsen befasst. Anlass waren Presseberichte, die schwere Rechtsverstöße im SPD-geführten Wirtschaftsministerium offenbarten.

Auch in der niedersächsischen Staatskanzlei gab es Unregelmäßigkeiten bei der Vergabe von Aufträgen. Betroffen ist die Pressestelle unter Führung der Staatssekretärin Anke Pörksen, die mehrere Aufträge unrechtmäßig an den Berliner Kommunikationsberater Michael Kronacher vergeben haben soll. Michael Kronacher ist Gründer und Geschäftsführer der Werbeagentur ODEON ZWO, die bis 2003 über 400 Aufträge aus der Staatskanzlei und anderen SPD-geführten Landesministerien erhielt.

Von 1999 bis 2003 hat Kronachers Agentur ODEON ZWO auch vom damals SPD-geführten Bundespresseamt Aufträge mit einem Gesamtwert von schätzungsweise rund 40 bis 50 Mio. Euro erhalten.

Mittlerweile bietet Michael Kronacher – der nach dem Aus für seine Agentur ODEON ZWO im Jahre 2004 die Becker Kronacher Konzeptagentur GbR gründete – seit einigen Jahren als selbständiger Kommunikationsberater unter dem Label „Kronacher Kommunikation“ bundesweit PR-Dienstleistungen im politiknahen Bereich an.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Hat die Staatskanzlei der Landesregierung Rheinland-Pfalz seit 1999 Aufträge an Michael Kronacher, die Agentur ODEON ZWO, die Becker Kronacher Konzeptagentur GbR oder Kronacher Kommunikation vergeben?
2. Wenn ja, wie häufig, in welchem finanziellen Umfang, mit welcher Zielvorgabe und nach Maßgabe welcher Richtlinien?
3. Haben rheinland-pfälzische Ministerien seit 1999 Aufträge an Michael Kronacher, die Agentur ODEON ZWO, die Becker Kronacher Konzeptagentur GbR oder Kronacher Kommunikation vergeben?
4. Wenn ja, wie häufig, in welchem finanziellen Umfang, mit welcher Zielvorgabe und nach Maßgabe welcher Richtlinien?

Der **Chef der Staatskanzlei** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 20. Juli 2017 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Nein.

Zu Frage 2:

Antwort entfällt wegen Frage 1.

Zu Frage 3:

Nein.

Zu Frage 4:

Antwort entfällt wegen Frage 3.

Clemens Hoch
Staatssekretär